



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 10.03.2022 bis 11.03.2022

Geschwindigkeitskontrollen

Genthin, Magdeburger Straße, 10.03.2022, 07:00 Uhr bis 13:20 Uhr

Durch die Polizei im Jerichower Land wurden in den Vormittagsstunden des 10.03.2022 auf der Magdeburger Straße in Genthin Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Die hier zulässige Höchstgeschwindigkeit beträgt 50 km/h. Im gesamten Zeitraum wurden 1325 Fahrzeuge von dem Messgerät erfasst. Bei diesen wurden in der Summe 28 Überschreitungen festgestellt. Die Betroffenen erhalten in den nächsten Wochen einen Bescheid von der Zentralen Bußgeldstelle Magdeburg.

Der Spitzenreiter passierte die Messstelle mit 88 km/h. Der Fahrzeugführer muss sich auf ein Bußgeld in Höhe von 260,- Euro und einem Monat Fahrverbot einstellen.

Verdacht der Fälschung eines Impfausweises

Genthin, Friedenstraße 32, 10.03.2022, 10:00 Uhr

Durch einen Hinweis der Mitarbeiterin der Apotheke wurden die Polizeibeamten des örtlichen Polizeireviers auf einen möglicherweise gefälschten Impfausweis aufmerksam. Eine 35-jähriger Frau legte einen Impfausweis vor und wollte ein Digitales Impfzertifikat ausgefertigt haben. Beim Erfassen der Chargennummern im System erhielt die Apothekerin eine Fehlermeldung. Der ausstellende Impfarzt wurde von der Apothekerin angerufen und dieser teilte mit, dass die Frau bei ihm keine Patientin ist. Es wurde ein Strafverfahren zu weiteren Ermittlungszwecken und zur Überprüfung der Richtigkeit eingeleitet.

Regionalbeamte in der Kita

In der Kindertagesstätte in Königsborn wurde gestern eine Veranstaltung mit den Vorschulkindern durchgeführt. Dabei wurde die Polizei vorgestellt, insbesondere ihre Aufgabengebiete sowie die verschiedenen Fachbereiche. Die Kinder stellten zahlreiche Fragen und waren sehr an dem Berufsalltag eines Polizisten interessiert. Anschließend wurde ihnen das fahrende "Arbeitsmittel" der Funkstreifenwagen vorgeführt und sie durften auch Platz nehmen.

Im Auftrag

PHM Eismann

Angehängte Dateien

[RBB-Biederitz.pdf](#)

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de